

## **Toller Theaterabend**

Mit Begeisterung haben wir das Theaterstück „Vor Sonnenuntergang“ von Gerhard Hauptmann in der Inszenierung von Peter Kupke am 4.5. im Stadttheater Cuxhaven gesehen. Die von Peter Bause in der Rolle des Geheimrates Clausen dargestellte Leidenschaft und die von Frau Cordes als Übertreibung bemängelte „Exzessivität“ haben uns besonders fasziniert. Sie waren nötig, um die enormen Gefühlsausbrüche der Darsteller bis in die letzte Reihe spürbar zu machen.

Die Darstellungen von Paula Clothilde, des jüngsten Sohnes und die Figuren des Sekretärs und des engen Freundes der Familie waren großartig, denn sie lockerten den schweren Hauptmannstoff auf, ohne die Aussagekraft des Stückes zu reduzieren. Der aufwändig gestaltete Hintergrund hauchte dem Stück pralles Leben ein, es wurde anschaulich mit Farben und Darstellungsmöglichkeiten experimentiert.

Unter anderem fiel uns der Bezug zum Stück „Hedda Gabler“ von Henrik Ibsen auf, das wir erst vor Kurzem gesehen hatten. In diesem Stück charakterisierten die Pantoffeln die kleinbürgerliche Bequemlichkeit und sein Streben nach familiärem Glück und Zufriedenheit des Protagonisten Tesman. Während dieser jedoch „nicht aus der Puschen kommt“, sieht man beim Geheimrat Clausen, wie er sich im Laufe des Stückes von solch vermeintlich „guten, alten Gewohnheiten“ löst.

Die Kant'sche Forderung nach dem „Verzicht durch Pflicht“ (Clausen) macht aus heutiger Sicht vor dem Hintergrund der drohenden Klimakatastrophe Hauptmann zum Visionär. Das Stück war aus unserer Sicht ein voller Erfolg und es war ein toller Theaterabend!

**J. Baginski, J. Frenster, G. Heder, I. Schlichte (der Klasse 10c, AAG)**

**CN vom 23.05.2007 (S. 18)**